Auszug aus dem Prospect über

Mark 10,000,000 3½%ige Pfandbriefe Serie IX

der Norddeutschen Grund-Credit-Bank.

Verloosung und Kündigung bis 1. Juli 1907 ausgeschlossen.

Die am 13. März 1869 in das Handelsregister des früheren Königlichen Stadtgerichts zu Berlin eingetragene, seit dem 23. Januar 1895 in Weimar domicilirende Aktiengesellschaft in Firma Norddeutsche Grund-Credit-Bank emittirt auf Grund des landesherrlichen Privilegs vom 1. Dezember 1894 in Verfolg des Aufsichtsrathsbeschlusses vom 23. Januar 1897 eine neue, die Bezeichnung Serie IX. führende Pfandbriefserie im Nennbetrage von 10,000,000 Mk.

Die Pfandbriefe lauten auf den Inhaber und tragen die facsimilirten Namenszüge zweier Vorstandsmitglieder, sowie die Unterschrift des von der Grossherzoglichen Staatsregierung bestellten Kommissars. Sie sind zu 3½ % jährlich in halbjährlichen Theilen verzinslich und mit am 2. Januar und 1. Juli zahlbaren Zinsscheinen und einem Talon versehen.

Die Pfandbriefe sind seitens des Inhabers unkündbar, seitens der Bank vor dem 1. Juli 1907 nicht kündbar. Ihre Rückzahlung erfolgt durch Verloosung oder durch Ankauf. Die Verloosung findet in der ersten Woche des Monats Juli in Weimar öffentlich und in Gegenwart des Grossherzoglichen Kommissars zur Rückzahlung zum nächstfolgenden 2. Januar statt. Eine Verloosung vor dem 1. Juli 1907 ist ausgeschlossen.

In der ersten Woche des Januar 1907 wird ein Prozent des Emissionsbetrages gleich 100,000 Mk. durch Rückkauf getilgt; sodann ist alljährlich, vom 1. Juli 1907 ab, mindestens ein Prozent des Emissionsbetrages im Wege der Verloosung oder des Ankaufs zu tilgen. Von demselben Zeitpunkt ab hat die Bank das Recht, die Verloosung zu verstärken oder auch sämmtliche noch im Umlauf befindlichen Pfandbriefe auf einmal zur Rückzahlung mit sechsmonatlicher Frist zu kündigen.

Die Zahlung der Zinsscheine, sowie der verloosten oder gekündigten Stücke erfolgt ausser an den Gesellschaftskassen in Weimar und Berlin bei den Bankhäusern **von der Heydt & Co. in Berlin, B. M. Strupp in Meiningen** und **J. Dreyfus & Co. in Frankfurt a/M.**, woselbst auch die kostenfreie Ausreichung von Couponsbogen erfolgen wird.

Die Nummern der verloosten und gekündigten, sowie der zum Zwecke der Tilgung angekauften Stücke sind in den Gesellschaftsblättern, nämlich im Deutschen Reichsanzeiger, der Weimarischen Zeitung, der Berliner Börsen-Zeitung, dem Berliner Börsen-Courier und ausserdem in der Frankfurter Zeitung und der Kölnischen Zeitung bekannt zu machen.

Die Zinsscheine verjähren mit dem Ablauf des 31. Dezember des vierten, auf das Jahr ihrer Fälligkeit folgenden Kalenderjahres, die Pfandbriefe in dreissig Jahren nach ihrer Fälligkeit.

Für die durch die Grossherzogliche Regierung ausgeübte Aufsicht, sowie für die Beleihungsgrundsätze und die Rechte der Pfandbriefgläubiger bestimmt das Statut vom 4. Januar 1895 Folgendes:

Art. 3. Die Bank steht unter der Aufsicht der Grossherzoglich Sächsischen Staatsregierung, welche befugt ist, ausser dem als Pfandhaber (Artikel 13 ff) fungirenden Kontrolbeamten für beständig oder für einzelne Fälle einen Kommissar zu bestellen.

Der Kommissar ist insbesondere befugt, die Gesellschaftsorgane einschliesslich ausserordentlicher Generalversammlungen giltig zu berufen, ihren Berathungen beizuwohnen und jederzeit in die Kassen, Bücher, Rechnungen und sonstigen Schriftstücke der Gesellschaft Einsicht zu nehmen.

Art. 12. Die Beleihung von Grundstücken darf, soweit die Hypotheken und Grundschulden als Unterlage für Pfandbriefe benutzt werden, in der Regel nur zur ersten Stelle und zwar:

a. bei ländlichen Grundstücken bis zu ⅔,
b. bei städtischen Grundstücken bis zu ⁶⁄₁₀,
bei besonders gut gelegenen Grundstücken in grösseren Städten mit fortschreitender Entwickelung bis zu ⅔,
c. bei Weinbergen, Wäldern und sonstigen Grundstücken, deren Ertrag auf Anpflanzungen beruht, bis zu ⅓,
d. bei Grundstücken im Eigenthum von eingetragenen Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht bis zu ⁷⁄₁₀

des nach pflichtgemässer Prüfung und Erwägung aller erheblichen Umstände durch die Bank ermittelten Werthes erfolgen. Für die Werthsermittelung sind insbesondere unverdächtige Erwerbsdokumente, landschaftliche oder gerichtliche Taxen und die Feuerversicherungssumme massgebend. Auf den verpfändeten Grundstücken befindliche Baulichkeiten müssen gegen Feuersgefahr versichert sein. Das Pfandrecht der Gesellschaft ist ausdrücklich auf die Brandentschädigungsgelder auszudehnen.

Von der Beleihung ausgeschlossen sind Bergwerke, Steinbrüche und Torfstiche. Bei der Beleihung von Fabriken und gewerblichen Anlagen ist nur der von der jeweiligen Benutzungsart unabhängige dauernde Werth zu berücksichtigen.

Art. 13. Die Bank darf Pfandbriefe nicht ausgeben, bevor der Betrag derselben durch hypothekarische Forderungen von gleicher Höhe und gleichem Zinsertrage gedeckt ist. Ein von dem Grossherzoglich Sächsischen Staatsministerium beauftragter Beamter hat dies besonders zu überwachen und auf jedem Pfandbrief mit seiner Unterschrift zu bescheinigen.

Für die auszugebenden Pfandbriefe haften die zu ihrer Deckung und vorzugsweisen Befriedigung bestimmten Hypotheken- und Grundschuldforderungen, sowie das Grundkapital und das gesammte sonstige Vermögen der Gesellschaft.

Zur Sicherung des den Pfandbriefbesitzern eingeräumten Vorzugsrechts und damit in jedem Falle sämmtliche zur Deckung der Pfandbriefe bestimmten hypothekarischen Forderungen zunächst zur Befriedigung der Pfandbriefbesitzer dienen und von anderen Gläubigern der Bank nicht früher in Anspruch genommen werden können, bestellt die Bank den Pfandbriefbesitzern an den vorerwähnten Forderungen ein gemeinsames Pfandrecht. Die entsprechenden Verpfändungsurkunden werden zu diesem Zwecke zugleich mit den über die Forderungen lautenden Urkunden dem Kontrolbeamten der Aufsichtsbehörde, der als Pfandhalter für die Pfandbriefbesitzer bestellt ist, übergeben. Vorübergehend können statt der hypothekarischen Forderungen deutsche Reichs- oder Staatsanleihen, landschaftliche Pfandbriefe oder baares Geld von der Bank als Faustpfand hinterlegt werden.

Art. 16. Die Gesammtsumme der umlaufenden Pfandbriefe, Kommunal-Obligationen und Eisenbahn-Hypothekar-Obligationen darf den fünfzehnfachen Betrag des baar eingezahlten Aktienkapitals nicht überteigen.

Von der Grossherzoglichen Staatsregierung ist der Geheime Regierungs- und vortragende Rath Dr. Slevogt in Weimar zum Kommissar (Art. 3) und Pfandhalter (Art. 13) bestellt.

Der Bestand an Hypotheken betrug am 31. December 1896 58,925,674,82 M., wovon 27,235,61 M. amortisirt sind.

An Pfandbriefen waren Ende 1896 im Umlauf:
a) 4%ige ..... M. 35,271,100 b) 3%ige ..... M. 17,407,200.
Kommunal- und Eisenbahn-Hypothekar-Obligationen sind bisher nicht zur Ausgabe gelangt.

Der ausführliche, von der Zulassungsstelle der Berliner Börse genehmigte Prospect liegt bei uns zur Einsicht aus und steht jedem Interessenten kostenfrei zur Verfügung.

Wir sind beauftragt, Zeichnungen auf diese,

am 4. März d. J.

zur Subscription gelangenden Pfandbriefe entgegenzunehmen.

Die Subscriptionsbedingungen sind folgende:

1. Der Subscriptionspreis beträgt **100½%** zuzüglich der usancemässigen Stückzinsen vom 1. Januar 1897 bis zum Abnahmetage. Die Zutheilung wird den Subscribenten sobald als möglich nach Schluss der Zeichnung mitgetheilt.
2. Bei der Zeichnung ist eine Caution von **5%** des gezeichneten Betrages in baar oder in von der Zeichnungsstelle für zulässig erachteten Werthpapieren zu hinterlegen.
3. Die Abnahme der zugetheilten Stücke kann sofort erfolgen, ist aber mit
einem Drittel in der Zeit vom **10. März bis 15. März,**
" " " " " " **15. März bis 15. April,**
" " " " " " **15. April bis 15. Mai d. J.**
gegen Zahlung des Preises (1) zu bewirken.

Halle a. S., den 27. Februar 1897.

Spar- u. Vorschuss-Bank.

Die hochfeine Marke
Cacao „Rico“
Pfund 1,50
bekommt man nur im
Chocoladen-Haus.

Messina-
Apfelsinen, s. süß, Poscolli enth. 30 St. fr. ℳ 2,50, Mandarinen, süße, gef. Frucht, Postcolli enth. 75 St. fr. ℳ 3, Südfruchtkorb, enth. 1 Pfd. Traubenrosinen, 1 Pfd. Smyrnafeigen, 1 Pfund Datteln, 1 Pfd. Krachmandeln u. amerik. Nüsse, 12 Apfelsinen u. 12 Mandarinen, franko ℳ 3,50, vers. Eugen Alexander, Imp. d. Südfrüchten, Hamburg.

Bachem **SECT** Bacq durch alle Weinhandlungen.
Nur natürliche Flaschengährung.
C. BACHEM & CO. HOCHHEIM A/M.
Doctor „Sect“ Kaiser „Gold“. (ad

---

ff. Hambg. Schmalz, à Pfd. 35 ₰, ff. Himbeer-Gelée, à Pfd. 35 ₰, feinstes Apfel-Gelée, à Pfd. 60 ₰, ff. Döllnitzer Weizenmehl, à Pfd. 15 ₰, offerirt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Rittergut Canena
offerirt zur Saat und zum Kochen:
1. Erbsen: allerfrischeste Maierbse und Victoriaerbse;
2. Kartoffeln: späte blaue, Saxonia, Athene und großer Kurfürst;
3. Fallstoff-Himbeeren. (ar
Auch wird Stroh fuhrenweise und in größeren Posten abgegeben.
Michels.

Lagerbier
der Kaiserbrauerei A. & W. Allendorff, Schönebeck, hell und dunkel, 32 Flaschen 3 Mark frei Haus.
Weiß-, Weizen- und Doppelbier,
ärztlich empfohlen f. Reconvalescenten 2c. 40 Flaschen 3 Mark frei Haus.
ff. Selterwasser, 40 Fl. 3 Mk.
Brauselimonade von Himbeer, Citrone u. Maiwein, 20 Fl. 3 Mk.
Bestellungen erbitte direkt an die Kellereien der Neumarktbrauerei.
Portofrei Conterkarten kostenlos zur Verfügung. (s
Julius Müller,
Giebichenstein, Burgstr. 37. Fernspr. 435.

Bienenhonig,
eigener Imkerei, garantirt rein à Pfd. 80 Pfg. Gr. Steinstr. 32, H. II.

Trockenschnitzel
zur prompten und späteren Lieferung offerirt billigst in Ladungen franko allen Stationen (ad
Wilhelm Thormeyer,
Cöthen in Anh.

Arnica-Haaröl (a
ist das wirksamste und unschädlichste, in tausenden von Fällen bewährte Hausmittel gegen Haarausfall u. Schuppenbildung. Flaschen à 75 u. 50 ₰ bei: M. Waltsgott, Helmbold & Co., Alb. Schlüters's Nchf. u. Markt-Drogerie, Schmerstr. 1.

Apotheker Raettig's
Zahntropfen
DENTILA ist das zuverlässigste und beste Mittel gegen „jeden Zahnschmerz.“
Ges. gesch. Acht zu haben p. Fl. 50 Pf.:
Adlerapotheke von H. Grebe, Halle,
Apotheker Dr. C. Wolff, Teicha,
Apotheker A. Hoffmann, Mücheln.

Plüß-Staufer-Kitt,
das Beste zum Kitten zerbrochener Gegenstände, à 30 u. 50 Pfg. empfehlen: W. Steinhach, Adler-Drogerie, Königstraße 15, Albert Schlüter Nachf. Georg Über, Alfred Beeck, Apotheker, Rathskellergebäude. (ar

---

Viel besser als Putzpomade

ist
Globus-Putz-Extract
von
Fritz Schulz jun., Leipzig.
Derselbe erzeugt den schönsten, anhaltenden Glanz,
greift das Metall nicht an,
schmiert nicht wie Putzpomade
und ist laut Gutachten von
3 gerichtlich vereideten Chemikern
unübertroffen
in seinen vorzügl. Eigenschaften!

Nur echt mit Schutzmarke: Rother Streifen mit Globus.

Dosen à 10 und 25 Pfg. überall zu haben.

Gegen **Magerkeit** hilft: **Wiener Kraftpulver. Echt** von **A. Schulz.** Zu haben bei Helmbold & Co., Leipziger Str. 109. Ganze Dose 1,25 Mk., halbe Dose 75 Pfg. (ad

---

Eine Auswahl
schwere u. leichte Arbeitspferde
stehen unter günstigen Bedingungen preiswerth zum Verkauf.
Carl Hoyer sen.,
Gasthof zum Alten Schwan, (r
Halle, Gr. Steinstr. 28. Fernspr. 332.

Von Freitag den 5. März ab steht eine große Auswahl bester
Belgischer, Dänischer und Hannöverscher Pferde
leichten und schweren Schlages bei mir zum Verkauf.
Th. Weinstein, Pretzsch bei Merseburg.

Von Montag den 1. März steht eine große Auswahl hochtragende u. neumilchende
Kühe mit Kälbern
sehr preiswerth zum Verkauf.
Schafstädt. **E. Heinrich.**

Billige Umzugsgelegenheit!

2 Möbelwagen gehen leer von Halle a/S. nach Saarbrücken den 20. März.
2 " " " " " " Frankfurt a/M. den 5. April.
1 " geht " " " " " Eisleben den 26. März.
1 " " " " Weißenfels " Halle a/S. den 15. März.
1 " " " " Erfurt " " " den 15. März.
1 " " " " Halle a/S. " Querfurt den 3. April.
1 " " " " " " Nadegast den 23. März.
Auskunft ertheilt Magdeburger Str. 9 Hermann Sichting. (s

Ostrauer Kalkgenossenschaft, Ostrau i. S.
(Actien-Gesellschaft)
empfiehlt ihren anerkannt besten
Bau- u. Düngekalk
einer geneigten Beachtung. Die Direction: W. Süss.

Berger's
Mexico
Chocolade
Fabrik Robert Berger, Pössneck i. Th. (ad

Schleifsteine,

beste Seeberger, 4000 Stück 0,40 bis 1,25 Mtr. Durchmesser, liefere billigst und stehe mit Preisliste für Abnahme größerer Posten gern zu Diensten.
M. A. Spangenberg,
Seeberger Sandsteinbrüche, Erfurt.

Bau- und Düngekalk,

Ia. großstückigen besten Bennstedter Weisskalk, 95% Aetzkalk, stets frisch gebrannt und lieferbar, offeriren wegen Bahnanschluß zu äußerst billigen Preisen
Bennstedt, Post- und Bahnstation. **Bennstedter Kalkwerke.**
M. Maennicke & Schmidt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970227066/fragment/page=0001

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle die 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftzeile 20 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 4 Pfg., für Halle 3 Pfg.

Zu dieser Abtheilung werden nur **Anzeigen mit Ueberschrift** aufgenommen. Die Hervorhebung einzelner Worte im Text ist unzulässig.

Unterricht.

Energischer Lateiner, welcher die Latina der Franckeschen Stiftungen absolvirt hat und im Unterrichten geübt sein muß, s. einige Stunden gesucht. Gef. Offerten unter 375 J. an die Exped. d. Ztg. erbeten. (r

Predigamtskandidat ertheilt Privatunterricht. Näh. Mittelstr. 3.

Gesangs-Unterricht ertheilt Frau E. Schumann, Opernsängerin, Schülerin v. Prof. Lamperti (Mailand). Schüleraufnahme 3—5 Uhr. Honorar nach perj. Uebereinkommen. Heutlitzstraße 5, 1. Etage.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abdruck derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Assistenzarzt für innere Medicin wird gesucht. Gef. Offerten mit Referenzen niederzulegen unter J. 749 in der Exped. d. Ztg.

Inspektor wird von einer ersten deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaft unter günstigen Bedingungen gesucht Lebensstellung. Off. 371 E. an d. Exp. d. Z.

Jüng. Assekuranz-Beamter per sofort gesucht. Offerten sub T. t. 543 an die Expedition dieser Zeitung erb.

Comptoirist, durchaus tüchtig, möglichst mit der Kurzwarenbranche vertraut, wird zum sofortigen Antritt oder per 1. April gesucht. Offerten unter G. 747 an die Expedition d. Zeitung.

Junger unverh. Mann in gesetzten Jahren, der an strenge Thätigkeit gewohnt ist und sich als Aufseher für ein kleines Gut von 700 Morgen eignet, wird zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten sind zur Weiterbeförderung unter P. 0298 an die Expedition dieser Zeitung einzusenden.

Oberkellner mit Caution, 2 junge Servierkellner, 6 Kellnerlehrlinge zu Ostern, 3 Hausburschen erhalten gute Stellen. E. Hesselbarth, Alter Markt 24, 2 Tr.

Gesucht: 2 Kellner, 16 bis 17 Jahre, sofort, 6 Kellnerlehrlinge f. Hotel u. Restaur. K. Landmann, Leipziger Str. 88.

Ein Gehilfe und Lehrling wird gesucht. Ferdinand Gabler, Mechaniker, Anhalter Str. 17

Tüchtige Former finden dauernde Arbeit bei hohem Lohn. R. Trenck, Waschinenfabrik u. Eisengießerei, Erfurt.

Bauschlosser gesucht Giebichenstein, Weitenstraße 14.

Einen Schmiedegesellen sucht J. Zieger, Wagenbauerei und Hufschlag, Eisleben, Luthersstr. 7.

Junger Schmiedegeselle findet dauernde Arbeit bei O. Naumann, Bad Bibra.

Klempnergeselle findet dauernde Beschäftigung bei G. Winger in Querfurt.

Bestofer für Metallguß sof. gesucht Marienstr. 2.

Tüchtiger Kastenmacher und ein Fellbänker für dauernde Stellung gesucht. Gebrüder Rudolph, Wagenfabrik, Mühlhausen i/Th.

Tücht. Möbeltischler gesucht Wuchererstraße 30.

Tüchtigen Sattlergesellen sucht sof. Friedr. Fahrig in Großörner.

Jungen zuverl. Müller, der Zeugarbeit versteht, sucht sofort Waffern-Gle Rudolstorf bei Teutschenthal.

Barbier- und Friseurgehilfen sucht F. Dochorn, Eisleben, Freistraße.

Verheir. Hofmeister, Gärtner, Kuhfütterer, Knechte und Dresscher sucht Beau, Gr. Märkerstr. 9.

Kutscher. Suche für sofort einen tüchtigen nüchtern. Kutscher, der Landwirthschaft gründlich versteht und häusliche Arbeiten übernimmt. Schriftliche Meldungen an R. Boettcher, Bitterfeld.

Ein Kutscher findet Stellung zum 1. April cr. beim Forstmeister Zschintzsch in Rosla (Harz).

Koppelknecht, verheirathet, wird sofort gesucht. Pferdehändler Hoyer, Halle. (r

Zwei Hausdiener, 17—18 Jahr, sofort gesucht. B. Landmann, Leipzigerstr. 88.

Lediger Knecht bei hohem Lohn gesucht. Näheres ertheilt Otto Adam in Nielleben.

Ordentl. Dreschersfamilie bei hohem Lohn per 1. April, jowie ein Hausmädch. gesucht, Peter, Unterridsdorf.

Eine Arbeiterfamilie sucht zum 1. April ev. sofort. Barth, Helsta bei Eisleben.

Volontair oder Lehrling suche Ostern für meine Eisen- u. Kurzwaaren-Handlung. Heinrich Unruh Nachfl., Leipzig, Westplatz.

Als Lehrling für Fabrikcomptoir per 1. April 97 gesucht. Junge Leute, aber nur solche mit besten Schulzeugnissen und anständiger Familie wollen sich melden durch Offerten unter V. v. 545 an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Lehrling mit guter Schulbildung, Sohn achtbarer Eltern, für mein Colonialw.-Geschäft p. bald od. später gesucht. Off. unter 352 K. an die Exped. d. Ztg. (r

Lehrling, Sohn achtbarer Eltern suche zu Ostern für mein Delicatessen- u. Fischwaaren-Geschäft. Station und Wohnung im Hause. H. Rick, Gr. Ulrichstr. 39.

Kellnerlehrling, Sohn achtbarer Eltern, wird angenommen Neumarkt-Schützenhaus Halle.

Gärtnerlehrling findet per 1. April in meiner Kunst- und Handelsgärtnerei freundliche Aufnahme. Gute Ausbildung. Ad. Müller, Trotha.

Uhrmacherlehrling sucht unter Ens. günstigen Bedingungen A. Steinbeiß, Uhrmacher, Leipzigerstraße 49.

Schmiedelehrling sucht sof. oder Ostern Albert Schmidt, Schmiedemeister, Gröbers bei Halle.

Schmiedelehrling sucht K. Apel, Schmiedemeister, Carsdorf a/Unstrut.

Einen Lehrling sucht Ostern Herrm. Lorenz, Schmiedemeister in Dornstedt.

Klempnerlehrling sucht zum April Curt Linke, Steinweg 33

Klempnerlehrling sucht zu Ostern Otto Regel, Klempnermeister, Radegast i. Anh.

Tischlerlehrlings-Gesuch. Ein junger Mann, der Lust hat, die Bau- und Möbeltischlerei gründl. zu erlernen, kann nach Ostern bei mir unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Hermann Panke, gepr. Tischlermstr., Helbra, (Mansf. Seekr.), Schenkstraße 6.

Gesucht: Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat Tischler zu werden, wird gesucht Friesenstraße 1. (r

Tischlerlehrling gesucht von außerhalb Rittestr. 12.

Sohn ordentlicher Eltern kann als Tischlerlehrling eintreten Albrechtstr. 19.

Drechslerlehrling sucht W. Heynemann, Ratthhausstr. 9

Malerlehrling. Sohn achtbarer Eltern kann sofort oder zu Ostern unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten beim Maler Alwin Lösche, Oberröblingen S.

Glaserlehrling sucht A. Wolf, Glasermstr., Mauerstr. 5.

Fleischerlehrling sucht zu Ostern C. Kraneis, Lessingstr. 28.

Lehrling sucht Ostern Fleischermeister Margraf, Teutschenthal.

Müllerlehrling wird gesucht. Zu erfragen b. Weißhuhn, Schmeerstraße 1, 3 Tr.

Suche für meine Bäckerei und Conditorei sofort einen Lehrling Geiststraße 9, W. Wernicke, Bäckermstr. u. Conditor.

Einen Lehrling, sucht R. Heckner, Schuhmachermeister, Mittelstraße 16.

Bäckerlehrling sucht zu Ostern Wilh. Bauer, Bäckermeister und Conditor, Alsteröst S. W.

Bäckerlehrling gesucht für meine Weiß- Brod- und feine Kuchenbäckerei. Otto Hänel, Bäckermeister, Geiststraße 46.

Bäcker-Lehrling sucht Lange, Bäckermeister in Ochsenlm.

Lehrling, Sohn achtbarer Eltern, zu Ostern gesucht. B. Wege, Bäckermeister, Leipzigerstraße 48.

Bäckerlehrling sucht C. Rudloff, Bäckermeister in Eisleben, Breiterweg 85.

Einen Lehrling sucht F. Göricke, Bäckermeister, Niemeyerstraße 15.

Bäckerlehrling. Einen Lehrling sucht zu Ostern Bäckermeister Richard Berghaus, Bernstedt.

Schuhmacher-Lehrling sucht zu Ostern Rich. Koch, Wettin.

Lehrling gesucht. Herm. Keitel, Bäckermeister, Merseburger Straße 23.

Schneiderlehrling wird Ostern angenommen bei C. Eichler, Schneidermeister, Leipziger Str. 53.

Schneiderlehrlings-Gesuch. Sohn achtbarer Eltern, der Lust hat die Schneiderei gründlich zu erlernen, kann Ostern in die Lehre treten bei C. Wagner in Ringleben a. Kyffh.

Weibliche.

Modes. Eine tüchtige Putzarbeiterin und ein Lehrmädchen sucht Otto Cramer, Ellrich a. Harz.

1. Arbeiterin für mittleren Putz bei gutem Gehalt gesucht. Offerten mit Zeugnißabschr. unter 344 B. an die Exp. d. Ztg.

Junge Mädchen können meine rühmt. amerik. Glanz- u. Neuplätterei grdl. erl. Fr. Baumberg, Kl. Sandberg 18, II. Eing. U. Leipz. Str.

Junge Mädchen können m. rühmt. am. Glanz u. Neuplätterei grdl. erl. Fr. Baumberg, kl. Sandberg 18 II. Eing. u. Leipzigerstr.

Feine Damenschneiderei, können junge Mädchen erlernen. Frau Kirsten, Pfal erstraße 1, part.

Mädchen auf Westen sof. zu melden Sonntag Vorm. Kuhgasse 3, I. l.

Zuverlässige Dame in mittleren Jahren, in der Landwirthschaft erfahren, findet sofort angenehme Stellung in kleinerer Wirthschaft. Näh. durch Menzendorf, „Schwarzer Adler", Bad Lauchstädt.

Köchin-Gesuch wegen Verheirathung der jetzigen, welche 4 Jahr da war, 200 Mk. Gehalt, 1. April, Frau Anna Fleckinger, Kleine Ulrichstraße 8.

6 Kochmamsells gesucht, 30—75 Mark Monats-Gehalt. Zu melden bei K. Landmann, Leipziger Straße 88.

Junges Mädchen, welches das Kochen und den Haushalt erlernen will, suche zum 1. April unter günstigen Bedingungen. Frau Anna Sudmäker, Hotel „Deutsches Haus", Ballenstedt a/H. (ar

Offene Stellen für erste Kochmamsell (Sommerstelle in Halle mit 60—75 Mk. Geh. monatl.), 12 jüngere Kochmamsell bei 30—40 Mk. monatl. Gehalt, 3 Büffetfräulein, 6 Lehrlehrlinge, 12 Verkäuferinnen aller Branchen, 4 Kindergärtnerinnen, 14 Köchinnen, 6 perf. Stubenmädchen, 12 ordentliche Mädchen für Küche und Haus bei Binnewitz, Steinstraße 8.

Stellen erhalten Kaffeemamsell, Koch, Waschmamsell, zweite Mamsell, Köchin, Stuben- und Hausmädchen bei zwei Leute, besseres Kindermädchen, Wäscherin d. J. Reichert, Schmeerstraße.
Landamme, tüchtige Wirthschafterin für bess. Haushalt suchen Stelle.

Mehr. Buffetmamsells und Kellnerin sof. ges. Kl. Ulrichstr. 2, p.

Kochlehrfräulein kann unentgeltlich lernen Frau Anna Fleckinger, Kl. Ulrichstr. 8.

Stubenmädchen gesucht für feine Häuser und gute Stellen 1. April Frau Anna Fleckinger, Kleine Ulrichstraße 8.

Gesucht für sofort ein besseres, sauberes Mädchen, welches schon gedient hat, für Küche und Hausarbeit. Anmeldungen Lindenstr. 12, part. erbeten. (r

Als Stütze der Hausfrau junges Mädchen, welches sich im Kochen noch vervollkommnen will, für Gasthofwirthschaft, bei Familienanschluß gegen mäßige Vergütung vom 1. Mai bis Oktober gesucht. Off. unt. E. 0312 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Vertrauensstelle. Suche zum 1. April ein unsittliches ehrliches Mädchen für Küche und Haus; selbiges hat Gelegenheit, sich im Geschäft auszubilden. (Kleine Kinder). Off. mit Schul- und Dienstzeugniß an Frau Ida Schneider in Helbra zu richten.

Mädchen, nicht zu jung, welches gleichzeitig Liebe zu Kindern hat, wird für einen kleinen Haushalt zur Stütze der Hausfrau per sofort oder 1. April gesucht, dasselbe soll sich der Familie anschließen. Off. u. T. 0302 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Ein Hausmädchen wird zum 1. April bei hohem Lohn auf Rittergut Möglig, St. Stumsdorf, ges.

Mädchen, 14—15jährig, vom Lande, findet zum 1. April Stellung Anhaltestr. 2, II. r.

Junges gebild. Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, zur Ausbildung gesucht. Fröbel'scher Kindergarten Giebichenstein, Throthaerstr. 33.

Anständiges Mädchen von 16 bis 20 J. mit gutem Zeugniß wird für einen bürgerl. Haushalt gesucht. E. Diener, Martinstr. 24.

Ein junges Kindermädchen, am liebsten vom Lande, sucht sofort Zwingerstr. 50.

Mädchen rechtschaffener Eltern vom Lande, ehrlich und fleißig, welches auch Liebe zu Kindern hat, findet bald. dauernd guten Dienst. Meldungen Nachmittags Laudenstraße 11, L.

Suche 1. April zur Beaufsichtigung eines kleinen Kindes für Nachmittags ein besseres nicht zu junges Mädchen. Zu melden von 1—5 Uhr Büchserstr. 2, II

Mädchen für einzelne Dame gesucht Harz 39, p.

Mädchen, ordentlich und nicht zu jung, sucht 1. April, Zwingerstr. 30.

Tücht. Viehmädchen für 1. April gesucht. Näh. bei Frau Golle, Halle a/S., Bürgasse 4.

2 Frauen für Gartenarbeiten gesucht. C. Kayser, Mansfeldersir. 52.

Saubere ordentl. Frau zur Aufwartung gesucht, Bismarckstraße 27, I, Fr. Rendant Schlondorn.

Aufwartung für Nachm. ges. Thomasiusstr. 45, III. l.

Aufwartung f. den ganzen Tag sof. ges. Sternstr. 8, III.

Junges Mädchen f. Nachmittag als Aufwartung gesucht. Schroetzschestraße 26, II.

Aufwartung für Monat März gesucht. Burgstr. 7.

Aufwartung, kräftig und sauber, für Vormittag von 7 Uhr ab gesucht Steinstraße 23, I. l.

Kräftiges Schulmädchen am Sonntag, Mittwoch, Sonnabend Nachmittag gesucht. Dachritzstr. 3, II.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann, 21 Jahre alt, in der Buchführung, sowie sämmtlichen Comptoirarbeiten vollständig vertraut, sucht, gestützt auf ff Zeugnisse, veränderungshalber baldigst Stellung. Gefl. Off. unt. A. 741 an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Junger Bureaubeamter, in allen vorkommenden schriftlichen Arbeiten als: Anfertigung von Klagen, Gesuchen, Zahlungsbefehlen, Testamenten, Verträgen und Reklamationen 2c. 2c. vollständig bewandert, sucht während der Nachmittage, 3 bis 6 Uhr, unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung. Näheres bei Herrn Kaufmann Carl Gerner, Charlottenstraße 2.

Junger Kaufmann sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder 1. April cr. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Comptoir oder als Reisender. Gef. Off. u. C. 0286 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Junger Kaufmann, flotter Verkäufer der Colonialwaaren-Branche, sucht per sofort oder 1. April Stellung. Offerten unter B. 0285 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Erfahrener Steppmeister, welcher auch modellren kann, sucht baldigst Stellung. Thüringen bevorz. Gefl. Off. u. J. s. 3 postl. Halle erb.

Tüchtiger Schmied in allen Arbeiten erfahren sucht gleich o. später Stellung. Off. erbeten unter U. u. 544 an die Exped. d. Zeitung.

Selbständig. Sattler im besten Mannesalter, in seinem Fach tüchtig, sucht veränderungshalber Stelle, am liebsten in einer Fabrik, da selbiger im Trebrieminfach kundig. Kaution kann gestellt werden. Werthe Offerten wolle man an die Exped. dieser Zeitg. unt. X. 0282 einsenden.

Kutscher, zuverlässig und energisch, Mitte 30er, kinderlos, geb. Kavallerist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 1. April. Gefl. Offerten unter M. 110 postlagernd Aslleben a/S., erbeten.

Sohn eines hies. Beamten, mit guter Handschrift, welcher Ostern die Schule verläßt, sucht in einem Contor od. Bureau als Lehrling einzutreten. Off. unter 337 T. in der Exp. d. Ztg. abzug. (r

Schlosserlehrlingsstelle sucht Sohn achtbarer Eltern. R. Ziegar, Wansleben a/S.

Ein Schulknabe sucht Beschäftigung. Weidenplan 23, I.

Weibliche.

Fräulein, welches selbständig einem Haushalt vorstehen kann, auch in besseren Handarbeiten geübt, sucht für sofort od. später Stellung als Stütze. Offerten unter S. 734 an die Exped. dieser Ztg.

Stellung auf 4 bis 5 Monate wünscht ein im Kochen nicht unerfahrenes Fräulein (ca. 30 Jahr) z. weit. Ausbild. i. d. s. Küche im Hotel od. bess. Restaur. ohne gegenseitige Vergütigung. Offerten unter A. O. 72 bis 5. März postlagernd Bernburg.

Stellen suchen 2 Mädchen für Küche und Haus mit sehr guten Zeugnissen, 23 u. 19 Jahre, eine kann kochen, zum 1./4. in seinem Haushalte in Halle, sucht. Mädchen, 23 J., kann kochen, zum 15./3. durch Frau H. Henze, Schäfersthof 15, p.

Zwei 20. jähr. Mädchen die kochen können suchen Stelle durch E. Fischmann, Gr. Ulrichstr. 53, I.

Gebild. junges Mädchen sucht in einer gebildeten Familie, am liebsten Pfarrhaus bei bescheidenen Ansprüchen Stellung als Stütze der Hausfrau. Familienanschluß Bedingung. Off. unter X. x. 7.0 an die Exped. d. Zeitung erbeten.

Stellen suchen zu sofort und 1. April 3 selbständige Landwirthschafterinnen, 4 Stützen, 2 perf. Köchin., 2 Stubenmädchen, 6 Mädchen f. Küche und Haus und 8 junge nette Landmädchen durch Frau Kühn, Gr. Ulrichstraße 6.

Ordentliches Mädchen vom Lande mit guten Zeugnissen sucht 1. März oder 1. April Stelle, Harz 39, p.

Eine Frau sucht eine Aufwartung, Thomasiusstraße 43, 4 Tr.

Tüchtige Viehmagd sucht sofort Stelle, älteres Mädch. aufs Land sucht 1. April Stelle Frau Herrmann, Geiststraße 64.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Schöner Eckladen mit Wohnung, 800 Mk., u. eine Wohnung, 1. Etage, 4 Zimmer u. s. w., preiswerth zu vermiethen. Näheres Sternstraße 2, I. r. (s

Laden-Vermiethung. In meinem in Delitzsch am Markt gelegenen Hause ist ein Eckladen mit Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu verm., 1. April cr. frei. Frdr. Werner.

Laden mit Wohnung, zu jedem Geschäft passend, sofort oder später zu vermiethen. Näheres Lindenauer Straße 157, part. (r

Thomasiusstr. 35 Laden mit Wohnung, günst. Lage, für Fleischer, zu vermiethen.

Blücherstraße 6. Die bisher als Restauration benutzten Parterreräume sind als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen.

Geschäfts-Etage mit 3 großen Schaufenstern, Leipzigerstraße 13, jowie die herrschaftlich eingerichtete II. Etage ist zu vermiethen. Näheres daselbst.

Eine helle Werkstatt mit Oberboden den 1. April zu vermiethen Augustastr. 1.

Werkstatt (jetzt Buchdruckerei) als solche, auch für jedes andere Geschäft passend, zu vermiethen Königstr. 5. (r

Größere Lagerräume mit Keller event. auch kleines Comptoir sofort oder 1. April cr. zu vermiethen. Zu erfragen Breitestraße 1.

Lagerplätze Bahnnähe Delitzscher Straße 23. (r

Lagerkeller, geräumig und trocken, preiswerth zu verm. Königstr. 79, Comtoir im Hofe. (r

Trockener Keller zu vermiethen Thurmstraße 154. Zu erfragen parterre.

Pferdestall zu verm., auch Pferdedünger zu verk. Blumenthalstraße 26.

Pferdestall, Remise und Werkstelle für Holzarbeiter per 1. April zu vermiethen Giebichenstein, Augustastr. 60.

Wohnungen.

Laurentinsstraße 17. 1. Etage, 4 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör sofort oder später preiswerth zu vermiethen.

Halberstädter Straße 4, 3. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer und Zubehör 1. April zu vermiethen. Preis 400 M.

Blumenstraße 6 ist die Parterre-Wohnung mit Balkon und Garten 1. April zu vermiethen.

Stube zu vermiethen, Robert-Franzstr. 2, III.

Wörmlitzer Straße 109 südl. Wohn., 400 M., 1. April od. sp.

Wuchererstraße 6 Wohnung, bestehend aus drei Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1. April zu vermiethen.

Herrschaftl. Beletage, in schönster Lage, 6 St., 4 K., Zubeh. per 1. Oktober zu vermiethen. Hedwigstraße 6. Näheres daselbst parterre.

Große Ulrichstraße 8, 2. und 3. Etage, per 1. April oder später zu vermiethen. Näheres bei Kloß & Holfelds.

Schillerstraße. Herrschaftliche 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, Badestube, Vorgarten u. allem Zubehör 1./4. 97 zu vermiethen. Preis 650 M. Näheres H. Goth, Gr. Steinstraße 17, H. 1 Tr. r.

Reilstraße 24 Wohnung im Seitengebäude an stille reinliche Leute zu vermiethen.

Herrschaftliche 2. Etage, auch als Gesellschaftsräume passend, zum 1. Juli ev. 1. Oktober zu vermiethen. Leipziger Straße 88, part.

Friesenstr. 2, I, r. Wohnung, 3 heizb. Z., Küche u. Zub., 1 Stube, Kammer, Küche u. Zubehör 1. 4. 97 zu vermiethen.

Blücherstraße 6 Stube, 2 Kammern, Küche u. Zubehör im Seitengebäude zum 1. April zu vermiethen.

Eleg. Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub., alles neu, sofort zu verm. Magdeburger Str. 26 bei Hoffmann.

Gr. Steinstraße 81 1. Etage 1. April zu vermiethen. (r

Germarstraße 6 frd. Whn., 4 St., K., K., 3. Et., 1./4. zu v.

Stube und Küche an einzelne Leute per 1. April zu vermiethen Giebichenstein, Augustastr. 60.

Schmeerstraße 13 freundliche Wohnung, 2. Etage, bestehend aus 5 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, per sofort oder 1. April cr. zum Preise von 500 Mk. zu verm.

Pfännerhöhe 27, Südstraßenecke, 3 Wohnungen von je 2 Stuben, Kammer, Küche, Boden- und Kellergelaß, per 1. April zu vermiethen.

Laurentinsstraße 8 2 Stuben, Küche, Zubehör, Garten an ruhige Leute 1. April zu vermiethen.

Gr. Wallstraße 29 2 Stb., K., K. u. Zub. 1./4. zu verm.

Wohnungen im Preise von 300—460 Mark zu vermiethen Mersed. Str. 19 in der Apotheke.

Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 heizbaren Zimmern, Küche und Zubehör, vom 1. April ab zu vermiethen Lunisenstr. 14.

Kl. Brauhausstr. 23, III. freundl. möbl. Stube sofort zu vermiethen, Nähe des Marktes. (r

Herrenstraße 15 Hochparterre-Wohnung, herrschaftlich eingerichtet, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub., 1. April zu vermiethen. Zu erfragen 1 Treppe.

Logis, freundliches, 3 Stuben, 1 Berliner Zimmer, 1 Kammer und Zubehör, 440 Mark, 1. April 1897 zu verm. wegzugshalber von Halle Laurentinsstr. 18.

Wettinerstraße 38 Parterre-Wohnung m. Gartenbenutzung, 575 Mk., sofort oder später zu verm. Näheres Gr. Klausstraße 24.

Marienstraße 10 per sofort oder 1. April herrschaftliche 3. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubeh., f. 550 Mk. z. verm. Näh. parterre.

Blücherstraße 2 am Königsplatz ist eine Wohnung, 3. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, zum 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Comptoir.

Breitestraße 24 2. Etage, 3 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör für 375 Mk. z. 1. April zu vermiethen.

Sommer-Logis, April—Oktober, Preis 200 Mk. Besichtb. bis 8 Uhr Abds. Wörmlitzer Str. 100.

Bernburger Str. 1, 1. Et. Wohnung per 1. April, 600 Mark. Sachs, Große Ulrichstraße 57. (r

Barfüßerstraße 11 zum 1. April Wohnung, 3. Etage, zu vermiethen. Näheres bei Otto Strube, Papierhandlung. (r

2 gr. Parterre-Zimmer per 1. Oktober cr. zu vermiethen. Paul Schwarz, Kl. Ulrichstraße 7. (r

Leipziger Straße 14 herrschaftliche 1. Etage, auch für geschäftliche Zwecke, per sofort oder später zu beziehen. Näh. Leipziger Str. 81. (s

Mansfelderstraße 50, sehr freundliche Wohnung, 1. Etage, 2 Stub., 2 Kam., Küche per 1. 4. für 280 Mark zu vermiethen.

Rannische Straße 14 2. Etage, 4 St., 3 K., K. und Zubehör, für 500 Mk. 1. Juli zu vermiethen. Besicht. d. 11 Uhr ab. Näh. im Laden. (r

Zinksgartenstraße 4. Die erste Etage ist zum 1. April miethfrei. Näheres parterre. (s

Leipziger Straße 32 herrschaftliche 2. Etage 1./4. 97, 650 Mk., zu vermiethen. Besichtigung 12—2 Uhr. Näheres Augustastraße 5. (s

Erste Etage, herrschaftliche, verfügungshalber per sofort oder später zu 900 Mark zu vermiethen. Näheres bei S. Lowenthal, Marienstraße 19. (r

Henriettenstraße 7, Ecke der Hermannstr., 4 St., 2 K., Zubehör, 700 M., per 1. April zu verm.

Bernburger Str. 20 Wohnung, 2 Stuben, 2 K., K. u. Zubehör zu vermiethen.

Breitestraße 16 2. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 4 Kammern, Küche und Zubehör, für 540 Mark zu vermiethen. (r

Hochparterre-Wohnung, herrschaftlich eingerichtet, 6 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, auch für Comptoir passend, per 1. April Königstraße 72. (s

Marienstraße 9 herrschaftliches Hochparterre, 7 Piecen und eine Mansardenstube 1./4. 97 zu vermiethen. Zu erfragen beim Hausmann oder Leipziger Straße 48. (r

Mansfelder Str. 12 2 Stuben, Kammer, Küche 2c. 1. April zu verm. Zu erst. daselbst im Laden.

Gerberstraße 7, eine Wohn., St., K., K. zu vermiethen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970227066/fragment/page=0002

Schöner heller Laden

mit großem Schaufenster, in welchem seit ca. 13 Jahren erfolgreich Manufaktur-, Posamenten- und Schnittwaarengeschäft betrieben worden, ist nebst anstoßender Wohnung zum Preis von 1500 Mark zum 1. April oder sofort zu vermiethen. Näheres ebendaselbst bei **Karl Kögel, Geisstraße 26.** (r

Laden Leipziger Str. 3, am Markt, mit geräumigem Contor, worin seit 30 Jahren Tuchhandlung mit Maaßgeschäft betrieben wird, ist per 1. April 1897 anderweitig zu vermiethen. Eignet sich auch zu anderen Geschäften. Näheres im Viktualien-Geschäft daselbst, Eingang Kleiner Sandberg.

Am 1. April habe ich in meinem schönen neuerbauten Hause Große Steinstraße 9 einen grossen und geräumigen

Laden

zum Preise von 3600 ℳ p. a., vorzüglich geeignet für Confections- und verwandte Branchen zu vermiethen. Anschluß an elektr. Beleuchtung vorhanden. Näheres durch **Gottfried Lindner, Gr. Steinstraße 9.** (s

Laden.

Ein großer Laden, an bester Geschäftslage des Marktplatzes in Dessau belegen, besonders für Galanterie-, Posamentier-Waaren oder ähnliche Branchen geeignet, ist per 1. April cr. zu vermiethen. (ar

Dessau. Franz Hammer.

Großer schöner Laden nebst Ladenstube u. Zubehör zu verm

Wohnung,

2 Stuben, K., K., Zubehör, zu vermiethen Schulstraße 7. (s

Eisleben Markt

sind 2 Läden mit Wohnung, beste Geschäftslage, in welchen sich ein lebhaftes Eisen-, Ofen- u. Werkzeug-Geschäft befindet, auch zu jedem andern Geschäft passend, z. 1. Juli für 1300 Mk. anderweitig zu vermiethen. (ar

W. Jaeckisch, Markt 54.

Wohnung

zu 600 Mark, 4 heizbare Zimmer, 2 Kam., Küche, kl. Vorgarten in gesunder Lage Kronprinzenstr. 3.

Hermannstraße 7,

2. Etage, 4 Stb., 1 Kam., Küche, Speisekam., 1. April, 550 Mk. Näh. daselbst und Kronprinzenstr. 3.

Wohnung

zu 450 u. 400 Mk. sofort oder später zu vermiethen Kronprinzenstr. 3.

Königstraße 19 ist per sofort die 1. Etage, bestehend aus Salon, 7 Stuben, Küche, Kammern, Bad, Glasveranda mit Zubehör und Gaseinrichtung, auf Wunsch Pferdestall mit Niederlagsräumen, zu vermiethen. (f

Wohnung, 350 Mk., am 1./4. zu verm. Näheres im Laden Friedrichstraße 22. (s

Kirchnerstraße 20 u. 21,

vis à vis vom alten Bahnhof, sind herrschaftliche Wohnungen mit 5, 6, 7 und 8 heizbaren Zimmern, Badezimmer und a. Zubehör 1./4. zu vermiethen. Näheres Kirchnerstr. 20, p.

Magdeburger Str. 59, II. Etg., 4 Stuben und Zubehör nebst 1 Kammer in III Etage, für 585 Mk. per 1. April cr. oder später zu vermiethen. Näh. im Comptoir, Hof links, Magdeburger Str. 59.

Wuchererstraße 62

halbe Bel-Etage, 330 ℳ, zu verm.

Sof. z. verm. Mötzlicher Weg 4

kl. Wohn., St., K. u. K., gr. Werkstellen mit Hobelbänken od. für jedes Geschäft pass., Lagerschuppen, Lagerplätze oder Bau- u. Zimmerplätze, Schneidemühle mit vielen Holzbearbeitungsmaschinen 2c. (s

1 Wohnung zum Abvermiethen zu 75 Thlr., 1 Wohnung zum Abmiethen zu 65 Thlr. 1. April zu vermiethen. (s

G. Wilke, Kl. Klausstr. 7 (Ecke).

Herrschaftl. Wohnung,

4 St., 2 K., K. u. Zub., 2. Etag. 750 M. sof. oder 1. April zu beziehen. (s

Wuchererstr. 60, Ecke d. Kaiserstr.

Georgstr. 9 Wohnung 2 St., K., Zub., Wohnung St., K., K., Zubeh. event. mit Stall für **Droschkenbesitzer** zu verm. (s

Von kleiner Familie wird eine

Wohnung,

wenn möglich parterre, bezw. mit Gärtchen oder in Verkehrslage, per 1. April zu miethen gesucht. Preis etwa 450 Mark. Offerten unter B. 694 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Nach **Soolbad Frankenhausen a/Kyffh.** w Ostern unsere Pension verlegt. Aufn. find. jg. Mädchen z. Badekur wirthsch. u. gesell. Ausb, für Schulpfl. gut. Schul. am Ort. Beste Referenzen. (ad

Pastor **Jacob, Tettenborn a/Harz.**

Pension.

Schüler finden in meiner Familie zu Ostern noch Aufnahme. Näheres durch Prospekte.

Halle a. S., Steinweg 33, I.

Kostenfreie

Stellenvermittelung vom

Verband

Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.

Jede Woche erscheinen 2 Listen mit 500 offenen Stellen jeder Art aus allen Gegenden Deutschlands.

Geschäftsstelle: (s

Halle a/S., Rannischestrasse 23.

Stellenlisten können auf der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Für Besetzung

offener Stellen

(i. Comtoir, Laden, Lager u. für Reise), welche **Geschäftsinhabern** kostenfrei vermittelt wird, empfiehlt diesen und **stellesuchenden Handlungsgehilfen** seine Dienste der (ad

Kaufmännische Verein zu Frankfurt (Main).

Die General-Agentur

einer

Lebens- u. Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft für die Provinz Sachsen

ist an einen qualifizirten Herrn unter annehmbaren Bedingungen alsbald zu vergeben.

Gefällige Offerten unter 355 N. „Lebensversicherung" nimmt die Exped. dieser Zeitung entgegen. (ar

Für mein **Destillations-Engros-Geschäft** suche ich per 1. April a. c. einen tüchtigen jungen Mann für (ad

Reise und Comptoir

Herm. Kiessling, Zeitz.

Zu einem **Kirchenbau** (reicher Werksteinbau) und einem **Schulbau,** beide in Thüringen, suche ich **zwei tüchtige** und **zuverlässige**

Bauführer.

Für den ersteren erhalten solche den Vorzug, welche schon bei Kirchenbauten thätig waren.

Meldungen mit den nöthigen Unterlagen erbittet

Der Baumeister Fr. Fahro, Halle a/S. (s

Arbeitsnachweis

der Landwirthschaftskammer

Halle a/S., Martinstraße 7

hat Stellen zu vergeben für sofort u. später an: Led. Inspectoren, Verwalter, Rechnungsführer, Volontaire (ohne gegenseitige Vergütung), Oekonomielehrlinge, ältere u. jüngere Landwirthschafterinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft, verh. Hofaufseher, led. Gärtnergehilfen, verh. u. led. Kutscher, verh. Milchkutscher, verh. u. led. Pferdeknechte, Hausburschen, Drescher- u. Tagelöhnerfamilien, verheir. Oberschweizer, Kuhmelker und Fütterer, led. Schweizer für Freistellen, Unterschweizer, Schweizerlehrburschen, verh. Schafknecht, Kinderfrau, Stuben-, Haus-, Küchen-, Viehmädchen aus Land. Vermittlung für Arbeiter und Gesinde kostenfrei. (d s)

Stallschweizer

empfiehlt jederzeit Landwirthsch. Verm.-Bureau W. Maul, Gerberstr. 55, L., Leipzig.

Für unsere Wirthschaft suchen zum baldigen Antritt einen energischen, tüchtigen **Leute-Aufseher** und wollen Bewerber ihre Zeugniß-Abschriften nach hier senden. (ad

C. Bennecke, Hecker & Co. Staßfurt.

Kuhmelker-Gesuch.

Ein verheiratheter Kuhmelker mit guten Zeugnissen sucht bei hohem Lohn zum 1. April die Domäne Giebichenstein. (s

Lehrlings-Gesuch.

Für meine **Drogen- und Farben-Handlung** suche ich per 1. April einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen **als Lehrling.** Kost und Logis im Hause. Gute Ausbildung. Gef. Offerten unter 251 D. an die Exped. d. Ztg. (r

Ein Sohn achtbarer Eltern findet noch Aufnahme als **Lehrling** in meinem Comptoir.

Deutsche Loofah-Waaren-Fabrik Halle.

H. Wickel.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein **Manufaktur-, Leinen- und Baumwollwaaren-Engros-Geschäft** suche ich einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als **Lehrling.** (s

L. Otto Schultz, Halle a/S.

Lehr-Stelle.

In einem alten bestrenommirten Kolonial-, Produkten-, Farbe- u. Kurzwaaren-Geschäft en gros & en detail bietet sich 1. April **Lehrling** cr. für einen eine selten so günstige Lehrgelegenheit, gute Vorkenntnisse erforderlich, da er auch im Comptoir arbeiten muß. Kost u. Wohnung im Hause. Gefl. Off. unter M. b. 2269 bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Einen Sattlerlehrling

sucht **Carl Abelmann,** Gr. Ulrichstr. 19.

Eine erste Putzarbeiterin

gegen hohes Salair sofort gesucht. (d

N. Neustadt.

Bei hohem Salair finden tüchtige, gut empfohlene Verkäuferinnen der Kurz-, Weißwaaren- und Putzbranche baldigst angenehme Stellung. Bevorzugt solche Damen, die im Dekoriren bewandert sind.

Waarenhaus R. Kleinenhagen, Apolda i. Th.

Wer Anschaffungen von Gardinen, Stores, Zuggardinen jeglicher Art, Rouleaux, Portièren, Wollstoffvorhängen, Tischdecken, Bettdecken, Teppichen etc. zu machen hat, sei es zu Braut-Ausstattungen, Einrichtung von Wohnungen, Hôtels oder Privat-Kliniken, wende sich vertrauensvoll an das seit 1871 bestehende Special-Geschäft v. **A. Huth & Co.,** Halle a/S. Vermöge ihres collossalen Bedarfs und ihrer intimen Beziehungen zu den leistungsfähigsten Fabriken, als deren grösste Abnehmer der Firma alle Vortheile zukommen, ist sie nicht allein im Stande, jederzeit die billigsten Preise zu berechnen, sondern auch die weitgehendste Gewähr für solide Haltbarkeit zu bieten.

In Bezug auf reiche Auswahl geschmackvoller Muster in jeder Preislage, von einfacher bis zu elegantester Art, steht die Firma unerreicht da.

Sohn anständiger Eltern der Talent zum Zeichnen hat, kann als

Lehrling eintreten. (s

Oscar Breitter, Kl. Steinstr. 4.

Ordentlichen Laufburschen sucht **F. Hansmann,** Poststr. 10.

Stellung in Dresden

findet in gut bürgerl. christlicher Familie eine gebild. j. Dame, welche eine höhere Schule besucht hat, gewandte liebenswürdige Umgangsformen nebst angenehmer Erscheinung besitzt und der beste Empfehlungen zur Seite stehen.

Erwünscht wären ferner schöne, flotte Handschrift und schnelles, sicheres Rechnen. Die Stellung ist dauernd und wird voller Familien-Anschluß zugesichert. Recht ausf. Offerten erbeten an Frau **Max Hoffmann, Dresden,** Wallstr. 9. (ad

Zur Kräftigung der Gesundheit und zur Erlernung des Haushalts finden junge Mädchen freundliche Aufnahme im Pfarrhause **Buttelstedt** bei Weimar. (ad

Pensionspreis 500 M.

2 junge Damen,

welche in der Damenschneiderei längere Zeit thätig gewesen sind, suche f. mein Manufacturw.- u. Ausstattungs-Geschäft per sofort oder 1. April. Solche, welche schon als Verkäuf. thätig gewesen sind oder sich darin ausbilden wollen, werden bevorzugt. Offerten mit Bild und Angabe d. Gehaltsanspr. bei freier Station erbittet (ar

Gerhard Holzmann, Apolda.

Mäntel-Näherinnen

finden **Beschäftigung.** (r

Gebr. Sernau.

Für mein **Weiß- und Wollwaaren-Geschäft** suche ein anständiges **Mädchen**

als Lernende

Alb. Danneberg, Leipziger Str. 86.

Lehrmädchen für das feine **Putzfach** werden **gesucht**

D. Hammerschmidt.

Gef. 2 Büffetfräulein, 4 Köchinnen, 2 Stubenmädch. f. Rittergut, 2 Stütz., Mädchen für ältere Dame, 4 Haus-, 6 Küchen-, Wasch- u. Viehmädch. bei 50 Thlr. durch Frau **Scholle, Leipzigerstraße 11.** s)

Eine, in der bürgerlichen wie feineren Küche wohlerfahrene

ältere Köchin, (s

die nur gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. April

Frau Commerzienrath Dehne.

Meldungen Vorm. zwischen 9—10 Uhr.

Ich suche per 1. April eine

tüchtige Köchin,

die Hausarbeit mit zu verrichten hat.

Frau **Bertha Schleifer, Gr. Steinstr. 13, II.**

6 erste Kochmamsf., Geh. 60—120 M. m.
10 zweite do. Geh. 15—40 M. m.
10 saub. Zimmermädchen b. hoh. Gehalt,
10 Küchenmädchen, Geh 15—20 M. m.
6 Waschmädchen, Geh. 20—25 M. m.
erhalten zum 15. Mai sehr gute Saisonstellen d. **C. W. Brandt** i. Wernigerode H.

30 Kellner 16—24 J. alt, erhalten zum 15. Mai sehr gute Saisonstellen durch **C. W. Brandt** in **Wernigerode a. H.** (a

Modes.

Tüchtige **Zuarbeiterinnen** im Putzfach und solche, welche das Putzfach gründlich erlernen wollen, sucht

Marie Richter, Gr. Ulrichstr. 28, I.

50jähriger Gerichts-Sekretär

mit 3200 M. Gehalt, wünscht sich nochmals glücklich zu verheirathen. Damen von nicht zu großer Figur bis zu 45 Jahren wollen ihre Adressen unter **O. T. 449** an den **„Invalidendank"** in **Leipzig** mit näheren Angaben gefl. einsenden. Diskretion Ehrensache. (ad

Damen in discret. Verhältn. finden event. ohne Heimatsbericht discr. Aufnahme i. Privat. Pension monatl. 90 M. pränum. (ad

Frau **Seeger, Naundorf b. Leipzig.**

Dame bess. St. f. **discr.** Pens. z. Entb. u. vorzügl. Pflege in Hannover. (ad

Frau **Junker,** Sennerstr. 1 D.

In neuer Auflage erschien **für Herren** Beschreibung einer ärztlich warm empfohlenen, gesetzlich geschützten Erfindung, durch welche selbst hartnäckige **Unterleibsleiden** sicher und bequem beseitigt werden können. Für 60 Pfg. Briefmarken unauffällige Zus. frei d. **A. Hillmanns** med. Verlag, Berlin NW. 23. (ad

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung

80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.** Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin** in **Leipzig, Neumarkt Nr. 21,** sowie durch jede Buchhandlung. (ad

Rheumatismus und Asthma.

Seit 20 Jahren litt ich an dieser Krankheit so, daß ich oft wochenlang das Bett nicht verlassen konnte. Ich bin jetzt von diesem Uebel befreit und sende meinen leidenden Mitmenschen auf Verlangen gerne umsonst u. postfrei Broschüre über meine Heilung. (a

Klingenthal i/Sachs. Ernst Hess.

Was ist Patent Alla? Feinste Specialité Berlin N. Chocolade Pariser Patent etc.

„Garantirt leicht verdaulich!"

Käuflich in besseren Geschäften.

Rattentod.

Es werden getödtet in einer Nacht sämmtliche Ratten aus jedem Gehöft, durch mein neuerfundenes Gebäck, welches bald alle Thiere, Ratten, Füchse, Marder u. s. w. aus weiter Entfernung sicher anzieht. Dieses Gebäck kann sich ein Jeder nach meinen Angaben selbst verfertigen. **Garantie für obiges. Versandt** nur gegen vorherige Casse und nicht unter 2 Mark.

Hugo Keck, Brod- u. Feinbäcker, **Halle a/S.**

Bartlosen sowie allen, welche an **Haarausfall** leiden, empfehle als zuverlässiges und absolut unschädlich mein auf wissenschaftlicher Grundlage hergestelltes cosmetisches **Haar-Präparat.**

Erfolg selbst auf kahlen Stellen, wenn noch Haarwurzeln vorhanden.

Zuverlässiger Förderer d. Bartwuchses — für Schnurrbart und Vollbart.

Kein Bartwuchsschwindel sondern vielfach bewährter Haarwuchsstoff. Nachzahlung des Betrages bei Nichterfolg. Angabe des Alters erwünscht. In beziehen in Dosen à Mark 3.— von **A. Schnurmann, Frankfurt a. M.** (ad

Viele Dankschreiben. Abschrift bereitwilligst.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970227066/fragment/page=0003